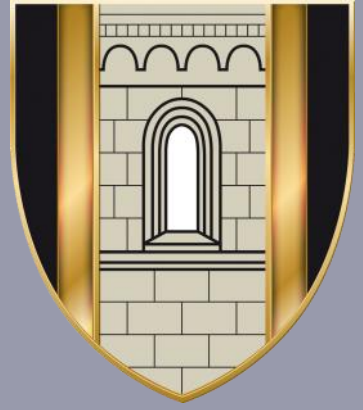


Gemeindezeitung

Grabern

Oktober 2016

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Grabern



Offizielle Eröffnung des Musikerheimes in Schönggrabern

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Bürgermeister
Ing. Herbert Leeb bei der Enthüllung der Gedenktafel

Mehr dazu ab Seite 6

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

In der Marktgemeinde Grabern leben rund 200 Hunde. Dabei entstehen natürlich häufig Konfliktsituationen zwischen Hundehaltern und Nichthundehaltern.

Immer wieder lesen Sie in der Gemeindezeitung Aufforderungen an die Hundebesitzer, die aufgrund der Nichtbeachtung der Leinenpflicht oder wegen „Hundstrümmel“ auf den Gehwegen erforderlich werden.

Hunde bereichern den Alltag vieler Menschen. Ein Hund ist nicht nur Haustier, sondern Familienmitglied, bester Freund und Wegbegleiter.

Offt wird von Hundehaltern auch nicht beachtet, dass nicht alle Menschen Hundefreunde sind und manche sogar Angst vor dem „Besten Freund des Menschen“ haben. Gegenseitige Rücksichtnahme ist daher umso wichtiger.

Einige niederösterreichische Gemeinden setzen bereits die Methode der sogenannten „Dogwatcher“ um. Diese Aufsichtspersonen sind dazu befugt von Hundebesitzern, die die Leinenpflicht missachten oder die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner nicht entfernen, mittels Organstrafverfügung Geldstrafen bis zu € 90,- einzuheben.

Soweit wollen wir in Grabern nicht gehen müssen. Es wird allerdings eine Verordnung „Über das Führen und Verwahren von Hunden“ überlegt.

Die Marktgemeinde Grabern hat sich aber jedenfalls dazu entschlossen im Zuge der Vorschreibung der nächsten Hundabgabe im Februar 2017 biologisch abbaubare Hundekotbeutel kostenlos an alle Hundebesitzer zu verteilen.

Diese Maßnahme trägt hoffentlich dazu

bei, die Gehwege und öffentlichen Flächen des Gemeindegebiets sauber zu halten.

Ich appelliere für einen rücksichtsvollen Umgang miteinander, um allen Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewöhnern - seien die Interessen auch noch so unterschiedlich - weiterhin ein gutes Zusammenleben zu gewähren.

Ihr Bürgermeister



Ing. Herbert Leeb

Inhaltsverzeichnis		
Aus dem Gemeinderat	Seite	3
Musikfest Grabern	Seite	4
Rotes Kreuz: Spatenstich in HL	Seite	7
e-Carsharing Grabern	Seite	8
NÖ Heizkostenzuschuss	Seite	9
Rundfunkgebührenbefreiung	Seite	9
Ferienspiele 2016	Seite	10
Aus der Volksschule	Seite	12
Gratulation zum 60. Geburtstag	Seite	13
Gegen den AKW-Ausbau	Seite	14
Service und Termine	Seite	15
Veranstaltungskalender	Seite	16

Tagesordnungspunkte

- > Begrüßung und Eröffnung
- > Genehmigung des Protokolls vom 29.06.2016
- > Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 28.06.2016 und 21.09.2016
- > Beschlussfassung über folgende Kaufansuchen:
 - Schmid Nicole, 1080 Wien, Bauplatz Mittergrabern Am Weinberg 1
 - Radu Mile, 2020 Suttensbrunn, Bauplatz Schöngrabern 508 - *abgelehnt*
- > Beschlussfassung über das Ansuchen von Herrn Schrabauer Hannes betreffend den Bauplatz Schöngrabern Hübelgrund 5
- > Beschlussfassung betreffend die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes (örtliches Entwicklungskonzept und Flächenwidmungsplan GZ. 1301-01/16)
- > Beschlussfassung über die Freigabe der Baulandaufschließungszone BW-A1 im Siedlungsgebiet Hübelgrund Erweiterung
- > Grundsatzbeschlussfassung betreffend dem Neubau des Rot Kreuz Hauses in Hollabrunn
- > Beschlussfassung über die Übertragung von Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen auf die BH Hollabrunn - *abgelehnt*
- > Beschlussfassung über die Neuvereinbarung des Aufschlages für das Darlehen 53000 158 583 (Kanal BA02) bei der Bank Austria
- > Beschlussfassung des Nachtragsvoranschlages 2016
- > Grundsatzbeschlussfassung betreffend der Mitgliedschaft der Marktgemeinde Grabern im Graberner Musikfestverein
- > Beschlussfassung über Personalangelegenheiten:
 - Ansuchen eines/einer Dienstnehmer/in über die Stundenaufstockung von 20 auf 25 Wochenstunden
 - Ansuchen eines/einer Dienstnehmer/in betreffend Altersteilzeit
 - Ablauf eines befristeten Dienstverhältnisses - Umwandlung in ein unbefristetes Dienstverhältnis

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 30. November 2016 um 19.30 Uhr statt

356 Musiker in 48 Stunden Musikfest Grabern 2016

48 Stunden lang rockte, tanzte, groovte und schunkelte am letzten September-Wochenende nicht nur Grabern – an beiden Tagen genossen insgesamt über 2.000 Musikinteressierte das vielfältige Angebot auf 15 stimmungsvollen Bühnen.



Wenn im Vorfeld auch etwas Gegenwind zu spüren war, kann man das Musikfest Grabern nun als ein voll und ganz gelungenes Wagnis bezeichnen.



Die Idee, ein Event zu schaffen, das die Region so noch nicht gesehen hat, hat gezündet: Das Angebot reichte von Chor und Klassik über Jazz, Pop und Rock bis zu Hard Rock und Heavy Metal.



Es durfte aber auch zu Schlager, Volks- und Blasmusik geschunkelt und getanzt werden.



Die Besucher wechselten mit Fahrrad, Auto oder Shuttle-Bus zwischen den Locations und staunten über die charmanten Bühnenstandorte und die einzigartigen Musikdarbietungen.



Jede Bühne vermittelte seine eigene Stimmung. Manche machten Eltern wie Kinder mit Spielplatz, Hüpfburg oder Lamas glücklich, andere punkteten mit außergewöhnlichem kulinarischen Angebot oder schlicht mit besonderem Flair, das durch den wärmenden Sonnenschein noch großartiger wurde. Allen gemein war jedoch die durch-



wegs hochwertige Musik, so dass die Entscheidung - verweilen oder weiter zum nächsten Act - wirklich schwer fiel.



Am Samstagabend absolvierte der Musikverein Schöngrabern sein großes Herbstkonzert in der Krammer-Halle unter toben dem Applaus des begeisterten Publikums. Unterstützt wurde der Musikverein heuer von Monika Trabauer, die mit ihrer Stimme bezauberte.



Ein weiteres Highlight des Musikfestwochenendes war der ORF Radio NÖ-Frühsschoppen im vollen Festzelt Schöngrabern. Bei hervorragender Verpflegung von Catering Obermaier, W.H.A.T. Entertainment und der Katholischen Frauenbewegung Schöngrabern durfte am Sonntag Vormittag zur Darbie-



tung des Musikverein Schöngrabern und der BAFF Heavy Blossmurl geschunkelt werden.



Der Radio NÖ-Moderator Hannes Wolfsbauer führte gut gelaunt durch das Programm. Neben dem Bürgermeister wurde auch die Eventmanagerin, Frau Mag. Barbara Sturmlechner, zu den Vorbereitungen und der Umsetzung einer so umfangreichen Veranstaltung interviewt.



Herr Günter Stockinger erzählte von der Geschichte der Kellerkatze und Herr Franz Wolf beantwortete Fragen zur Apsis der romanischen Kirche und zur Steinernen Bibel.



Als Obmann-Stellvertreter berichtete Herr GR Hubert Hofstetter über die Tätigkeiten

des Musikvereins Schöngrabern. Lobend erwähnte er die herausragende Jugendarbeit des Vereins sowie den stetigen Anstieg der Mitgliederzahlen, der einen höheren Platzbedarf mit sich brachte.

Im Anschluss an den Fröhschoppen wurde in einem Festakt die Eröffnung des Musikerheimes gefeiert. Herr Bürgermeister Ing. Herbert Leeb berichtete vom Entstehen einer ersten Idee bis zur tatsächlichen Durchführung des Projektes und übergab das Wort an Herrn Architekt DI Dr. Franz Friedreich. Dieser informierte über die bauliche Umsetzung und die gute Zusammenarbeit der zahlreichen Firmen.



Zum Abschluss ergriff Herr Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das Wort und gratulierte zur gelungenen Umsetzung des Bauwerkes. In diesem Zusammenhang erinnerte er aber auch an die Wichtigkeit eines aktiven und intakten Vereinslebens vor allem in einer ländlichen Gemeinde wie Grabern.

Die offizielle Eröffnung des Musikerheimes erfolgte schließlich durch die Enthüllung der Gedenktafel.



Nach der Segnung des Gebäudes durch Herrn Pfarrer Mag. Tadeusz Cichon besichtigten die Ehrengäste das Musikerheim. Es war auch noch Zeit für ein gemeinsames Erinnerungsfoto.



Wir danken allen Musikern für ihre großartige Performance, allen Helfern und Mitwirkenden im Bereich der Gastronomie, Infrastruktur und Organisation, und natürlich allen Förderern und Sponsoren, ohne die die Umsetzung dieses einzigartigen Events nicht möglich gewesen wäre!

Wir freuen uns auch über das bislang überwiegend positive Feedback sowohl von den Mitwirkenden als auch von den Besuchern.

Herzlichen Dank den „Fest-Fotografen“ Robert Köllner und Ing. Ernst Semmelmeier, die uns tolle Bilder von zahlreichen Künstlern an den verschiedenen Veranstaltungsorten zur Verfügung stellten. Alle Fotos der Veranstaltung gibt es zum Nachsehen auf der Gemeindehomepage www.gemeinde-grabern.at oder auf facebook.at/gemeindegrabern.



© NLK Reinberger

Spatenstich beim Roten Kreuz Neubau der Bezirksstelle Hollabrunn

In den 1960er Jahren schenkte Graf Schönborn die derzeit in Betrieb befindliche Hollabrunner Bezirksstelle in der Aspersdorfer Straße dem Roten Kreuz. Das Gebäude ist den Anforderungen des modernen Rettungsdienstes und der Versorgung von 13 Gemeinden im Bezirk aber mittlerweile nicht mehr gewachsen.

Nach umfangreichen Planungen wurde nun am 23. September 2016 der Spatenstich für den Neubau der Bezirksstelle des Roten Kreuz Hollabrunn in der Robert-Löffler-Straße gefeiert. Die neue Bezirksstelle liegt somit in direkter Nachbarschaft zum Landesklinikum Hollabrunn.

Ein Drittel der Finanzierung übernimmt das Land über Sonderbedarfszuweisungen, ein Drittel trägt das Rote Kreuz und ein Drittel wird von den Mitgliedsgemeinden getragen.

Der Neubau bietet Büro- und Seminarräume sowie Aufenthaltsräume für Hauptberufliche, Zivildienstler, Ehrenamtliche und Reservisten. Für den Fuhrpark des Roten Kreuz Hollabrunn stehen neben 18 überdachten Stellplätzen auch eine Werkstatt und eine Waschbox zur Verfügung.

Um dem steigenden Bedarf gerecht zu werden wird direkt neben der Bezirksstelle auch eine Wohnhausanlage für Betreutes Wohnen errichtet. Hier entstehen 29 Wohneinheiten mit jeweils etwa 60 m² Wohnfläche.

Umgesetzt wird das Projekt nach Plänen des Architekturbüros Friedreich. Als Bau-träger fungiert die Siedlungsgenossen-schaft „Waldviertel“.

Zum feierlichen Spatenstich konnten zahlreiche Ehrengäste, Bürgermeister und Vertreter der Blaulichtorganisationen begrüßt werden. In Vertretung des Landeshauptmannes lobte der Abgeordnete zum Landtag Herr Bürgermeister Richard Högler in seiner Festrede den Einsatz der zahlreichen hauptberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter sowie die gute Zusammenarbeit von Gemeinden, Land und dem Roten Kreuz Hollabrunn. Dies gibt den Menschen die Möglichkeit in ihrem Umfeld alt zu werden mit der Sicherheit Hilfe in nächster Umgebung zu haben.

Der Gemeinderat hat einstimmig den Grundsatzbeschluss gefasst, dass sich die Marktgemeinde Grabern finanziell laut Einwohnerschlüssel am Projekt beteiligt. Zur Finanzierung sollen von 2017 bis 2019 jährlich € 20.000,- angespart werden.



e-Carsharing Grabern

Im Oktober ist es nun endlich soweit. Das Elektroauto Renault Zoe wird in wenigen Tagen geliefert und mit der Carsharing-Software bestückt. Danach kann es seinen Betrieb an der Stromtankstelle beim Siedlungsgebiet Hübelgrund aufnehmen.

Im August wurde der Verein „e-Carsharing Grabern - Verein zur Förderung umweltbewusster Mobilität in Grabern“ gegründet. Die Vorstandsmitglieder haben im Vorfeld bereits sämtliche offene Fragen zum Verleih des Elektroautos bearbeitet, Preise und Nutzungsbedingungen festgelegt und Anmeldeformulare vorbereitet.

Bei Interesse an einer Nutzung des Carsharing-Angebots ist der Beitritt zum Verein erforderlich. Grundvoraussetzung für den Beitritt ist natürlich eine gültige Fahrerlaubnis.

Jeder Teilnehmer erhält vor der ersten Ausfahrt eine Einschulung für die Verwendung des Autos und der Buchungssoftware „ibiola“.

Vor der Inbetriebnahme des Autos wird im Rahmen eines Informationsabends das Projekt „e-Carsharing Grabern“ allen interessierten Gemeindegürgern vorgestellt. Zusammen mit dem Bürgermeister präsentiert der Vereinsvorstand das Konzept und beantwortet alle Fragen, die seitens der Bevölkerung auftreten.

Der Termin für den Präsentationsabend wird der Bevölkerung natürlich zeitgerecht bekanntgegeben.



© Renault Marketing 3D - Commerce

Mein neues Wohlfühl-Zuhause gefunden!



Junges Wohnen in SCHÖNGRABERN in Bau 8 Wohnungen in Miete

- ✓ ca. 54 m² - 56 m² Wohnnutzfläche
- ✓ PKW - Abstellplätze
- ✓ eigene Loggia
- ✓ separates Kellerabteil
- ✓ Fahrrad- / Kinderwagenraum
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ Energiekennzahl ca. 21 kWh/m²a
- ✓ geplante Fertigstellung: Anfang 2017

**Auch weitere 8 WOHNUNGEN
und 12 REIHENHÄUSER in BAU**

Baustelle Junges Wohnen



Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!



02846 / 7015

Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: www.wav-wohnen.at

NÖ Heizkostenzuschuss 2016/2017

Die NÖ Landesregierung hat für die Heizsaison 2016/2017 bisher noch keinen Beschluss zur neuerlichen Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für sozial bedürftige Landesbürger gefasst.



Ob und wann ein Beschluss gefasst wird, steht derzeit noch nicht fest. Sobald der Heizkostenzuschuss wieder beantragt werden kann, informieren wir Sie darüber an der Amtstafel bzw. in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung, die vor Weihnachten erscheinen wird.

Befreiung von Rundfunkgebühren und Ökostrompauschale

Mit Inkrafttreten des Ökostromgesetzes aus 2012 können sich Sozialhilfe- und Pensionsbezieher sowie Studenten und Pflegegeldbezieher, von der Bezahlung der Ökostrompauschale und des Teiles des Ökostromförderbeitrags befreien lassen, der jährlich 20 Euro übersteigt.

Das Antragsformular kombiniert die Befreiung von den Rundfunkgebühren, die Anerkennung eines Zuschusses zu Fernsprechentgelten sowie die Befreiung von der Ökostrompauschale.

Die Einkommensgrenzen liegen seit 1. Jänner 2016 pro Haushalt bei:

1 Person	€ 988,71
2 Personen	€ 1.482,41
Weitere Personen	€ 152,56

Der Antragsteller muss an dem Standort, für den er die Befreiung beantragen möchte, seinen Hauptwohnsitz haben.

Bei geringem Haushalts-Nettoeinkommen sind Bezieher von:

- > Pflegegeld oder einer vergleichbaren Leistung
- > Leistungen nach pensionsrechtlichen Bestimmungen oder diesen Zuwendungen vergleichbare sonstige wiederkehrende Leistungen versorgungsrechtlicher Art der öffentlichen Hand
- > Leistungen nach dem aktuellen Arbeitslosenversicherungsgesetz
- > Beihilfen nach dem aktuellen Arbeitsmarktförderungsgesetz
- > Beihilfen nach dem aktuellen Arbeitsmarktservicegesetz
- > Beihilfen nach dem aktuellen Studienförderungsgesetz
- > Leistungen und Unterstützungen aus der Sozialhilfe oder der freien Wohlfahrtspflege oder aus sonstigen öffentlichen Mitteln wegen sozialer Hilfsbedürftigkeit

sowie Gehörlose oder schwer hörbehinderte Personen anspruchsberechtigt.

Das Antragsformular erhalten Sie im Gemeindeamt.

Sie können es aber auch auf der Homepage des Gebühren-Info-Service www.gis.at/befreien herunterladen. Dort finden Sie auch zahlreiche Informationen und Antworten rund um das Thema Gebührenbefreiung.

Dem ausgefüllten Antrag ist auf jeden Fall eine Kopie Ihrer Meldebestätigung sowie Kopien der Meldebestätigungen aller im Haushalt lebenden Personen sowie aktuelle Nachweise über die Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen beizulegen.

Hierzu zählen auch Einkommen aus geringfügigen oder Teilzeitbeschäftigungen sowie Alimente.

Neun Graberner Vereine und Unternehmen gestalteten im Rahmen der Graberner Ferienspiele wieder abwechslungsreiche Programme für insgesamt 71 Kinder, die wieder viel Spaß an den Veranstaltungen hatten.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den teilnehmenden Veranstaltern und den zahlreichen Helfern für ihre ehrenamtliche Mitarbeit, ohne sie wäre die erfolgreiche Durchführung nicht möglich gewesen!

Beim Union Eislaufverein konnten die Kinder ihrer künstlerischen Ader freien Lauf lassen. Gebastelt wurden diesmal Mensch-ärgere-dich-nicht-Spielbretter und Spielfiguren. Das Mittagessen wurde wieder gemeinsam zubereitet und verspeist. Selbstgemacht schmeckt's am besten.

Der Union Tennisclub Schöngrabern sorgte mit zahlreichen Geschicklichkeitsspielen mit Schläger und Ball für Unterhaltung. Zum Abschluss wurden die Kinder noch mit Medaillen geehrt.

Der Elternverein verbrachte den Vormittag mit den Kindern beim Dorfstadl in Mittergrabern. Die Kinder konnten sich das Gesicht bemalen lassen, bastelten und spielten und haben über einer Feuerstelle Steckerlbrot gebacken.

Bei der Bäckerei Hartner wurden Pizzas selbst belegt und gebacken. Die abendliche Abkühlung im Pool war auch heuer wieder ein Highlight für die Kinder. Morgens fanden sich die fleißigen Bäcker nochmals in der Backstube ein, um die Weckerl für das gemeinsame Frühstück zuzubereiten.

Bei der Firma Floh haben die Kinder Vogelhäuser getischlert. Mit etwas Unterstützung sind hier richtige Meisterwerke entstanden.

Der Tag bei den Freiwilligen Feuerwehren Grabern ist für die Kinder immer ein Erlebnis. Sie dürfen unter Anleitung der Feuerwehrmänner Löschübungen durchführen und kleine Feuer selbst löschen.

Das Ferienspiel der Jugend Schöngrabern führte heuer wieder nach Wien. Im Schloss Schönbrunn erlebten die Kinder einen Tag wie zu Kaisers Zeiten.

Der Dorferneuerungsverein Obergrabern bot den Kindern künstlerische Abwechslung. Mit Farbe und verschiedenen Dekosteinen wurden Steine bemalt und verziert. Außerdem lernten die Kinder das Binden von Blumenkränzen.

Für sportliche Abwechslung sorgte die Sportunion Grabern. Bei verschiedenen Ball- und Geschicklichkeitsspielen wurde der Ehrgeiz der jungen Nachwuchskicker angespornt.





Schultüten für die Tafelklassler

Am ersten Schultag ist für die Kinder, aber auch für die Eltern, alles neu und aufregend, ein wichtiger Lebensabschnitt steht bevor.

Nachdem die Schulanfänger von Ihrer Lehrerin, Frau Margit Strasser, in der Schule willkommen geheißen wurden, schaute auch noch Herr Bürgermeister Ing. Herbert Leeb in der Klasse vorbei.

Mit dabei hatte er natürlich nicht nur die besten Wünsche für die bevorstehenden Schuljahre, sondern auch Schultüten mit vielen nützlichen Dingen für den Schulalltag - und natürlich war in den Schultüten auch einiges zum Naschen versteckt.



Emil die Flasche

Auch heuer wurde wieder Emil, die Flasche an die Tafelklassler der Volksschule Grabern verschenkt.

In Kooperation mit dem Abfallverband Hollabrunn konnten den Schülerinnen und Schülern die Trinkflaschen überreicht werden.

Emil ist eine Glasflasche im schützenden BottleSuit. Die Flasche ist eingebettet in einen festen und isolierenden Styropor-mantel und eine schmückende wattierte Stoffhülle, die in zahlreichen Designs erhältlich ist.

Mit Hilfe von Emil soll den Kindern vermittelt werden, dass jeder Einzelne eine ganze Menge Müll vermeiden kann, wenn man auf Plastikflaschen verzichtet und statt dessen Glasflaschen nutzt.



Schüler im Theater

Im Schuljahr 2016/17 besuchen 55 Kinder in drei Klassen die VS Grabern. Am Freitag, den 16. September besuchten wir das Theater „Lilly.SOS.Robostan“ im Hollabrunner Stadtsaal.

Auf kindgerechte Weise wurden den Kindern die Begriffe Heimat, Toleranz, Vielfalt näher gebracht.



Gemüsepyramide

Die 4. Schulstufe erntete Ende September das Gemüse der Gemüsepyramide. In Teamarbeit wurde geerntet, gewaschen und geputzt.



Aus den Karotten backten die Kinder unter der Anleitung von Frau Lehrerin Patschka-Loicht einen leckeren Karottenkuchen, der gleich in der Pause verspeist wurde.



Lesen lernen

Die Kinder der 1. Klasse (1. und 2. Schulstufe) üben fleißig in Stationen die Buchstaben und wichtige Wörter. Auch das Lesen kommt nicht zu kurz. Auf dem bequemen Sitzsack lässt es sich gut lesen.



Gratulation zum 60. Geburtstag

Ein Beitrag der ÖAAB-Ortsgruppe

Frau Ingrid Greilinger aus Windpassing feierte am 19. September 2016 ihren 60. Geburtstag.

Auch die ÖAAB-Ortsgruppe Mittergrabern gratulierte der Jubilarin recht herzlich mit einem Blumenstrauß.



© ÖAAB Mittergrabern

Im Bild: Josef Schlosser, Ingrid Greilinger, Christian Häusler

Gegen den Ausbau des AKW Dukovany 63.680 Unterschriften aus Niederösterreich

Das Land Niederösterreich tritt geschlossen gegen den Ausbau der Atomkraft und gegen die Errichtung von grenznahen Atommülllagern auf. Vielmehr bekennt sich Niederösterreich zu einer nachhaltigen Energiepolitik durch Energiegewinnung aus erneuerbarer Energie. So ist es auf der Homepage des Landes Niederösterreich zu lesen.

Nach Bekanntwerden der Ausbaupläne des grenznahen tschechischen Atomkraftwerks Dukovany initiierte Umweltlandesrat Dr. Stephan Pernkopf daher im September eine Musterstellungnahme zum grenzüberschreitenden Umweltverträglichkeitsprüfungsverfahren.

Das Kraftwerk, das nur 32 Kilometer von der niederösterreichischen Landesgrenze entfernt liegt, soll um zwei zusätzliche Reaktoren ausgebaut werden.



Mit ihrer Unterschrift unter der Musterstellungnahme setzten 63.680 Niederösterreicher (davon 226 Graberner) ein deutliches Zeichen gegen Atomkraft. Dies sei „ein klares Signal für die Europäische Energiewende und ein klarer Auftrag, Druck nach Tschechien zu machen“, betonte Herr Landesrat Dr. Pernkopf.

Als nächster Schritt werden die Unterschriften den zuständigen Behörden übergeben. Herr Landesrat Dr. Pernkopf erwartet vom tschechischen Umweltminister „klare fachliche Antworten auf unsere Sicherheitsbedenken“.

4. Kinder-Halloween in Ober-Steinabrunn



am **31.10.2016**
ab **17:31 Uhr**
auf der **Festwiese**



Unser Programm:

- 18:13 Uhr Eine Runde um Süßes oder Saures
- 19:01 Uhr Einlass ins Spukhaus
- 19:44 Uhr Gruselgeschichten am Lagerfeuer
- 20:36 Uhr Maskenprämierung

Kinderschminken
Kinderpunsch

Dosenwerfen
Hexenlocken
Auch für die Großen ist bestens gesorgt

Süßigkeiten und Zucker Spenden werden gerne bis 30. Oktober entgegengenommen oder abgeholt (0664 / 43 65 268 oder 0699 / 14 00 00 50)

Eintritt frei

Auf euren Besuch freut sich der



Ober-Steinabrunn



Ärztedienstplan

Sa	01.10.2016	Dr. Widl
So	02.10.2016	Dr. Widl
Sa	08.10.2016	Dr. Höller
So	09.10.2016	Dr. Höller
Sa	15.10.2016	Dr. Leeb
So	16.10.2016	Dr. Leeb
Sa	22.10.2016	Dr. Glasl
So	23.10.2016	Dr. Glasl
Di	25.10.2016	Dr. Widl
Mi	26.10.2016	Dr. Widl
Sa	29.10.2016	Dr. Höller
So	30.10.2016	Dr. Höller
Mo	31.10.2016	Dr. Leeb
Di	01.11.2016	Dr. Leeb
Sa	05.11.2016	Dr. Glasl
So	06.11.2016	Dr. Glasl
So	12.11.2016	Dr. Widl
Sa	13.11.2016	Dr. Widl
So	19.11.2016	Dr. Leeb
Sa	20.11.2016	Dr. Leeb
So	26.11.2016	Dr. Höller
Sa	27.11.2016	Dr. Höller
So	03.12.2016	Dr. Widl
Sa	04.12.2016	Dr. Widl
Mi	07.12.2016	Dr. Höller
Do	08.12.2016	Dr. Höller
Sa	10.12.2016	Dr. Glasl
So	11.12.2016	Dr. Glasl
So	17.12.2016	Dr. Leeb
Sa	18.12.2016	Dr. Leeb
So	24.12.2016	Dr. Widl
Sa	25.12.2016	Dr. Widl

Dr. Gudrun Leeb

Mittergrabern 124
2020 Mittergrabern
☎ 02951 / 25 800

Dr. Josef Glasl

Hauptplatz 28
2041 Wullersdorf
☎ 02951 / 85 46

Dr. Erik Höller

Sportplatz Siedlung 3
3714 Sitzendorf
☎ 02959 / 23 50

Dr. Regina Widl

Kirchengasse 115
2042 Guntersdorf
☎ 02951 / 29 91

Notrufnummern

Rettung	144
Feuerwehr	122
Polizei	133
Euro-Notruf	112



Unter der Telefonnummer **1455** erhalten Sie rund um die Uhr Auskunft, wo Sie die nächstgelegene dienstbereite Apotheke finden, aber auch Informationen zu Medikamenten.

www.apothekerkammer.at



15. - 16. Oktober

Sa: 14.00 - 18.00 Uhr

So: 14.00 - 18.00 Uhr

14. Tage der offenen Ateliers

in Obergrabern 45

in Obergrabern 77

23. Oktober

14.00 - 17.00 Uhr

Betriebssonntag mit Dampfmaschinenvorführung

im Traktormuseum Windpassing

Veranstalter: Familie Andrä

31. Oktober

19.00 Uhr

Striezelschnapsen

im Heurigenlokal Kirchmeyer Windpassing

Veranstalter: ÖAAB Mittergrabern

31. Oktober

17.31 Uhr

Halloween

auf der Festwiese Ober-Steinabrunn

Veranstalter: DEV Ober-Steinabrunn

05. November

16.00 Uhr

Kellergassenführung

in der Kellergasse Schöngrabern

Veranstalter: Kellergassenführer Schöngrabern

12. November

17.00 Uhr

Ganslessen

im Vereinshaus des Eislaufvereins

Veranstalter: UEV Schöngrabern

19. - 20. November

Samstag: 15.00 Uhr

Sonntag: 14.00 Uhr

Graberner Voradvent

am Hauptplatz Mittergrabern

Veranstalter: Gemeinde Grabern

3. - 4. Dezember

14.00 - 19.00 Uhr

Weihnachtsausstellung in der Lama- und Alpakawelt

am Lamahof Stadler - Obergrabern 3

Veranstalter: Erwin und Susanne Stadler

4. Dezember

17.00 Uhr

Der Nikolaus kommt mit Geschenken für die Kinder

in der Kellergasse Schöngrabern

Veranstalter: Buschenschank Greilinger

10. Dezember

17.00 Uhr

Adventkonzert

in der Pfarrkirche Schöngrabern

Veranstalter: Musikverein Schöngrabern

10. Dezember

Im Anschluss an das

Adventkonzert

Punsch im Musikerheim

im Foyer des Musikerheimes

Veranstalter: Musikverein Schöngrabern

17. Dezember

10.00 - 16.00 Uhr

Punschstand

in Schöngrabern

Veranstalter: ÖVP Grabern

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Grabern
2020 Schöngrabern 172
Tel. 02952 / 21 32
Fax 02952 / 21 32 9
gemeinde@grabern.gv.at

Öffnungszeiten: Mo 07.00-16.00 | Di 06.00-14.30 | Mi 07.00-14.30 | Do 07.00-18.00 | Fr 07.00-14.00

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Herbert Leeb (außer für gekennzeichnete Fremdbeiträge)

Hergestellt im Eigenverfahren

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Montag, 21. November 2016